



Bürgerhaushalt 2019: Der Zeitplan

1. Vorstellung des Bürgerhaushalts in der Öffentlichkeit

Ab sofort werden die grundlegenden Informationen zum Bürgerhaushalt der Öffentlichkeit vorgestellt (z.B. Präsentation im Rahmen der Echinger Frühjahrsausstellung, Veröffentlichungen in Echinger Forum und Echinger Echo, Website der Gemeinde usw.).

2. Ideensammlung

Ab Montag (08.04.) können alle Echinger Bürgerinnen und Bürger bis zum 30.06.2019 Vorschläge an die Verwaltung geben.

Vorschlagsberechtigt sind ausdrücklich nur Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eching; die Anzahl der Vorschläge je Bürger ist auf maximal drei Vorschläge begrenzt. Wichtig: Alle Vorschläge sind unter Angabe des Namens und der Adresse vorzulegen, die Vorschläge werden im gesamten Verfahren mit Namensnennung bearbeitet. Die Vorschläge können ausschließlich schriftlich oder per Email (Buengerhaushalt@eching.de) eingereicht werden.

3. Vorberatung in der Verwaltung

Im Laufe des Monats Juli werden die Vorschläge in der Verwaltung vorbesprochen; dabei werden folgende Vorschläge von vornherein aussortiert:

- Vorschläge, die nicht von Echinger Bürgerinnen und Bürgern stammen
- Vorschläge, deren Umsetzung nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde Eching liegt
- Vorschläge, die zu teuer sind; dabei wird ein Vorschlag dann vorn-herein als „zu teuer“ bewertet, wenn die Umsetzung des Vorschlags mehr als 75% des gesamten Bürgerhaushalts des Jahres, also 2019 mehr als 37.500 € beanspruchen würde
- Vorschläge, deren Umsetzung bereits an anderer Stelle im Haushalt vorgesehen ist
- Nicht förderfähig im Rahmen des Bürgerhaushalts sind
 - Zuwendungen an einzelne Personen, Vereine und Organisationen
 - Fahrzeuge aller Art
 - Waffen aller Art
 - Kunstwerke u.ä.
 - Sach- und Betriebsaufgaben aller Art

Soweit Vorschläge bereits im Vorfeld von der Verwaltung abgelehnt werden, werden die Ideengeber aus Transparenzgründen entsprechend unterrichtet.

4. Vorstellung der Ideen in der Öffentlichkeit / öffentliche Diskussion

Alle realisierbaren Ideen werden ab Ende Juli der Öffentlichkeit vorgestellt (Presseinfo / Homepage der Gemeinde usw.) und können dann von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Eching bis Mitte September öffentlich diskutiert werden.

Ferner können die Bürgerinnen und Bürger Ihre Diskussionsbeiträge per Post oder per Mail der Gemeinde zuleiten; diese Diskussionsbeiträge werden in der Gemeinde geprüft oder und dann beim jeweiligen Projekt bekannt gemacht. Dabei werden ausschließlich Diskussionsbeiträge bearbeitet, die mit voller Namens- und Adressnennung eingereicht werden (aus Datenschutzgründen werden diese Angaben aber nicht veröffentlicht).

Allgemeine Wertungen (z.B.: „Den Vorschlag finde ich gut“ oder auch „Halte ich für nicht erforderlich!“ u.ä.) sind dabei ausdrücklich erwünscht, nicht veröffentlicht werden dagegen Diskussionsbeiträge, die beispielsweise beleidigende Äußerungen enthalten oder die den Vorschlagenden in irgendeiner Weise herabsetzen.

5. Besprechung und Bewertung der Ideen durch die Echinger Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Bürgerversammlungen 2019

Die Ideen werden dann im Rahmen der Bürgerversammlungen 2019 nochmals vorgestellt (sowohl in der Präsentation als auch in Papierform auf Pinwänden) und können in diesem Rahmen auch nochmals umfassend diskutiert werden.

Die Termine der Bürgerversammlungen 2019 werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Alle bei den Bürgerversammlungen anwesenden (Echinger) Bürgerinnen und Bürger erhalten Klebepunkte, mit denen sie dann über die einzelnen Ideen / Projekte abstimmen.

6. Abschließende Beratung im Gemeinderat

Das Ergebnis der Abstimmungen wird dann für den Gemeinderat aufbereitet und dort voraussichtlich am 22.10.2019 beraten.

Der Gemeinderat entscheidet abschließend, welche Projekte aus dem Bürgerhaushalt 2019 realisiert werden sollen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Vorschläge, die im Bürgerhaushalt 2019 nicht zum Zuge kommen, natürlich im nächsten Jahr wieder eingereicht werden können.

7. Umsetzung

Die Umsetzung soll, soweit es Jahreszeit und Witterung zulassen, noch in 2019, sonst in 2020 erfolgen.